



Schauspielerin Vivien Wulf hat sich den Traum einer eigenen Brautmodenkollektion erfüllt, die nun an der Kö bei „Yes to the Dress“ zu haben ist. Der Name ihrer Linie: „Bridal Couture by Vivien Wulf“.



RTL-Moderatorin Jana Azizi zählt zum Freundeskreis von Vivien Wulf.



Influencer Paul-Henry Duval präsentiert die Mode für den Bräutigam – hier mit Schauspielerin Nadine Menz.

Maßgeschneiderte Träume in Weiß

Vivien Wulf hat sich einen Traum erfüllt: Kürzlich eröffnete die Düsseldorferin zusammen mit der preisgekrönten Schneidermeisterin Anja Sadler an der Königsallee ein Brautmodengeschäft. Die Fernseh-Schauspielerin verrät uns, wie es dazu kam und welches besondere Konzept dahinter steckt. Und sie lüftet das Geheimnis ihres eigenen Hochzeits-Outfits – zumindest ein wenig.

Sie ist 29 Jahre alt. Man kennt sie. Aus dem Fernsehen, wo sie Rollen in „Kreuzfahrt ins Glück“, „Traumschiff“ oder in der Reihe von Rosamunde Pilcher-Verfilmungen übernimmt. Nun hat Vivien Wulf kürzlich gemeinsam mit ihrer Geschäftspartnerin Anja Sadler ein Brautmodengeschäft eröffnet.

„In die Schauspielerei bin ich mit zwölf Jahren hineingerutscht“, sagt Wulf. Geboren in Karlsruhe, zog sie im Alter von sechs Jahren mit ihrer Familie nach Düsseldorf. Schon in der Kindertagesstätte, erzählt Wulf, habe sie immer versucht, die Hauptrolle in den kleinen Theaterstücken zu ergattern, die die Kinder aufführten. Der Tipp einer Freundin ihrer Mutter führte Vivien Wulf zu einer Schauspielagentur für Kinder. In ihrer

ersten Rolle spielte sie als Teenager an der Seite von Heiner Lauterbach in dem Ken-Follet-Zweiteiler „Eisfieber“. Es folgte die Schauspielschule Köln. Nach ihrem Abitur studierte sie Businessmanagement und Journalismus. Ihr Job führte sie in die Öffentlichkeitsarbeit. Daneben schrieb sie 2021 gemeinsam mit Nena Brockhaus das Buch „Pretty Happy – Lieber glücklich als perfekt“.

Vivien Wulf ist aber auch Gründerin der Eventreihe „Women on top“, die die Gleichberechtigung von Frauen vorantreiben soll. Das Besondere: Männer sind bei den Events nicht eingeladen. „Es müssen beide Parteien am Tisch sitzen“ – so ihre Überzeugung. Im Zusammenhang mit ihren Aktivitäten traf Vivien Wulf Anja Sadler – eine Begegnung mit Folgen.